

Hinweise zum Datenschutz im Rahmen einer Reisebuchung oder sonstiger Dienstleistungen des Reisebüro Globus Travel GmbH

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Wenn Sie bei uns eine Reise buchen oder sonstige Dienstleistungen von uns in Anspruch nehmen (z.B. die Vermittlung von Flug- oder Hotelbuchungen), verarbeiten wir personenbezogene Daten. Nachfolgend möchten wir Sie über diese Datenverarbeitung und Ihre Rechte als betroffene Person informieren.

A. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlicher (Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung, DSGVO) für die Datenverarbeitung sind wir als Reisebüro:
Globus Travel GmbH
Beuerbacher Straße 5a
86947 Weil
Telefon: + 49 (0) 8195 9987231
Telefax: + 49 (0) 8195 9987232
E-Mail: info@globus-travel.de

B. Welche personenbezogenen Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen mitteilen (z.B. auf unserer Website, per E-Mail, telefonisch und persönlich).

1. Reiseanmelder

Wenn Sie für sich selbst oder Dritte eine Reise oder sonstige Dienstleistungen buchen, erheben wir folgende Daten: Anrede, Vorname, Nachname, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Nationalität, ggf. Kontoinformationen (IBAN, BIC, Kreditkarteninformationen). Je nach Reiseziel erheben wir ggf. weitere Daten: Ausweis- oder Reisepassinformationen.

2. Reiseteilnehmer

Wenn Sie an einer Reise oder sonstigen Dienstleistungen teilnehmen, ohne selbst die Reise oder Dienstleistungen bei uns gebucht zu haben, erheben wir folgende Daten von Ihnen: Anrede, Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Nationalität. Je nach Reiseziel erheben wir ggf. weitere Daten: Ausweis- oder Reisepassinformationen.

C. Was ist der Zweck der Datenverarbeitung und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Datenverarbeitung?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) wie folgt:

1. Zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Wenn Sie uns Ihre personenbezogenen Daten als Reiseanmelder mitteilen, verarbeiten wir diese, um die von Ihnen gewünschte Reise oder sonstige Dienstleistungen buchen zu können. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

2. Zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Wenn wir personenbezogene Daten von Ihnen als Reiseteilnehmer erhalten, verarbeiten wir diese, um unsere Vermittlertätigkeit ausführen zu können. Um Ihre Rechte bestmöglich zu schützen, verarbeiten wir hierfür nur solche Daten, die zwingend für die Durchführung der Reise oder sonstigen Dienstleistungen erforderlich sind. Ihr Name ist beispielsweise für die Erstellung von Flugtickets oder die Unterbringung in einem Hotel erforderlich. Ihr Geburtsdatum benötigen wir beispielsweise zur Weiterleitung an eine Fluggesellschaft oder um festzustellen, ob Vergünstigungen (z.B. Seniorenrabatt) für Ihre Reise einschlägig sind. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

3. Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele hierfür sind die Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse zwecks direkter Kundenansprache, Werbung oder Markt- und Meinungsforschung soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben, die Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, zur Gewährleistung der IT-Sicherheit, Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, Videoüberwachung zur Wahrung des Hausrechts, zur Sammlung von Beweismitteln bei Überfällen und Betrugsdelikten.

4. Zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO)

Als Reisebüro unterliegen wir diversen gesetzlichen Verpflichtungen und müssen je nach Reiseziel oder Reiseverlauf personenbezogene Daten an Dritte

(z.B. ausländische Behörden) übermitteln. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist je nach Einzelfall Art. 6 Abs. 1 lit. c oder lit. e DSGVO.

5. Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung des DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

D. An wen werden personenbezogene Daten übermittelt?

In unserem Unternehmen erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zu den oben genannten Zwecken benötigen. An Dritte werden Ihre personenbezogenen Daten nur wie folgt übermittelt:

1. Externe Dienstleister (Auftragsverarbeiter)

Im Rahmen der oben genannten Datenverarbeitungen setzen wir externe Dienstleister ein (z.B. Supportdienstleister für unsere IT-Systeme, Computerreservierungsprogramme, Dienstleister für den Ticket- und Rechnungsdruck, Dienstleister für die Stammdatenpflege). Diese Dienstleister haben sich im Rahmen eines Vertrages zur Auftragsverarbeitung (Art. 28 DSGVO) unter anderem zur Einhaltung angemessener technischer und organisatorischer Maßnahmen zur Datensicherheit verpflichtet und handeln weisungsgebunden in unserem Auftrag.

2. Leistungserbringer

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten an Leistungserbringer, soweit dies zur Durchführung einer Reise oder sonstigen Dienstleistungen erforderlich ist. Leistungserbringer können beispielsweise Fluggesellschaften, Hotels oder lokale Zielgebietsagenturen sein. Diese Leistungserbringer verarbeiten Ihre Daten nicht weisungsgebunden in unserem Auftrag und sind damit selbst als Verantwortliche im datenschutzrechtlichen Sinne anzusehen.

3. Reiseveranstalter

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten an diejenigen Reiseveranstalter die mit der Durchführung Ihres Reiseauftrages beauftragt werden und mit denen Sie den Reisevertrag abschließen. Diese verarbeiten Ihre Daten zur Erstellung der Reiseunterlagen, Rechnungserstellung, Abwicklung und Durchführung der gebuchten Reiseleistungen und sind damit selbst als Verantwortliche im datenschutzrechtlichen Sinne anzusehen.

4. Öffentliche Stellen

Je nach Reiseziel oder Reiseverlauf sind wir als Reisebüro gesetzlich dazu verpflichtet, personenbezogene Daten an öffentliche Stellen (z.B. ausländische Behörden) zu übermitteln. Diese öffentlichen Stellen sind im datenschutzrechtlichen Sinne selbst für die Datenverarbeitung verantwortlich.

E. Werden personenbezogene Daten in ein Drittland übermittelt?

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann in Länder außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (derzeit EU-Staaten zuzüglich Island, Liechtenstein, Norwegen), soweit dies für die Durchführung der Reise oder einer sonstigen Dienstleistung erforderlich ist. Dies kann beispielsweise der Fall sein, wenn Ihr Reiseziel in einem Drittland liegt. Wenn Sie Reiseanmelder sind, ist die Rechtsgrundlage für die Datenübermittlung in das Drittland Art. 49 Abs. 1 lit. b DSGVO; wenn Sie Reiseteilnehmer sind, ist die Rechtsgrundlage für die Datenübermittlung in das Drittland Art. 49 Abs. 1 lit. c DSGVO. Wir setzen keine Dienstleister (Auftragsverarbeiter) ein, die Ihre personenbezogenen Daten in Ländern außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeiten.

1. Welche Besonderheiten ergeben sich bei USA-Reisen?

Aufgrund eines US-Bundesgesetzes zur inneren Sicherheit und Terroristenbekämpfung sind die Fluggesellschaften gezwungen, die Flug- und Reservierungsangaben jedes einzelnen Passagiers vor der Einreise den US-Einreisebehörden mitzuteilen. Ohne diese Datenübermittlung ist eine Einreise in die USA nicht möglich. Diese Daten werden von der amerikanischen Behörde für Zoll und Grenzschutz (CBP) gesammelt und können lediglich im Einzelfall an andere Behörden weitergeleitet werden.

F. Wie lange werden personenbezogene Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Wir unterliegen handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten und müssen

Hinweise zum Datenschutz im Rahmen einer Reisebuchung oder sonstiger Dienstleistungen des Reisebüro Globus Travel GmbH

hierzu bestimmte Daten bis zu zehn Jahre aufbewahren. Außerdem speichern wir bestimmte Daten zur Beweissicherung für die Dauer der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Die regelmäßige Verjährungsfrist gemäß § 195 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) beträgt drei Jahre.

G. Sind sie verpflichtet, uns Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen müssen Sie uns die oben genannten Daten mitteilen, soweit diese zur Durchführung der Reise bzw. sonstiger Dienstleistungen erforderlich sind oder eine gesetzliche Pflicht zur Erhebung bzw. Übermittlung dieser Daten besteht. Wenn Sie uns diese erforderlichen Daten nicht mitteilen, können wir den entsprechenden Vermittlungsauftrag nicht abschließen.

H. Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) statt?

Nein, Sie werden keiner Entscheidung unterworfen, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie auf ähnliche Weise erheblich beeinträchtigt, die ausschließlich auf einer automatisierten Datenverarbeitung beruht (Art. 22 DSGVO).

I. Welche Datenschutzrechte stehen Ihnen zu?

Ihre nachfolgenden Rechte können Sie uns gegenüber jederzeit unentgeltlich unter info@globus-travel.de geltend machen:

Auskunftsrecht: Sie haben das Recht, von uns Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu erhalten.

Berichtigungsrecht: Sie haben das Recht, von uns die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger bzw. unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Recht auf Löschung: Sie haben das Recht, bei Vorliegen der in Art. 17 DSGVO genannten Voraussetzungen, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen. Danach können Sie beispielsweise die Löschung Ihrer Daten verlangen, soweit diese für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind. Außerdem können Sie Löschung verlangen, wenn wir Ihre Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeiten und Sie diese Einwilligung widerrufen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, wenn die Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO vorliegen. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn Sie die Richtigkeit Ihrer Daten bestreiten. Für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit der Daten können Sie dann die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie haben das Recht, Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese an einen anderen Datenverarbeiter zu übermitteln.

Beschwerderecht: Sie haben außerdem das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde über unsere Verarbeitung Ihrer Daten zu beschweren.

Widerspruchsrecht: Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen, wenn die Datenverarbeitung zum Beispiel auf der Grundlage eines berechtigten Interesses erfolgt (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO) oder im öffentlichen Interesse erfolgt (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO). Im Falle des Widerspruchs bitten wir Sie, uns Ihre Gründe mitzuteilen, aus denen Sie der Datenverarbeitung widersprechen.

Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung von Daten zu Werbezwecken: Daneben haben Sie das Recht, jederzeit der Datenverarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen. Das gilt auch für Profiling, soweit es mit der Direktwerbung zusammenhängt.

Empfänger eines Widerspruchs:

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Globus Travel GmbH
Beuerbacher Str. 5a
86947 Weil
info@globus-travel.de